

# Lehrlinge entwickeln und bauen die SL1

34 Lehrlinge entwickeln und bauen während zwei Jahren in über 13 000 Stunden den Prototypen, der an der EMO 2005 bereits Kaufinteressenten findet. STUDER hat mit der SL1 erstmals eine Einzweckmaschine zum Fasen- und Vollwinkelschleifen und reagiert damit auf eine Marktlücke.

## Die Geschäftsleitung fordert die Lehrlingsabteilung

Das ganze beginnt 2003 mit der Anfrage eines Kunden, ob STUDER eine günstige Schleifmaschine hat, mit welcher Fasen an Hartmetallrohlinge geschliffen werden können. Die Geschäftsführung erkennt eine Marktlücke und kommt auf die Idee, eine solche Maschine von Lehrlingen bauen zu lassen. Ein Projektteam,

welches aus Lehrlingen aus den Berufen Konstrukteur, Polymechaniker, Automatiker und Kaufmann/frau besteht, klärt in einer ersten Phase das Marktbedürfnis ab und erstellt ein Grobkonzept. Das zweite Projektteam macht sich ab Sommer 2004 an die Konstruktion der SL1, und ein halbes Jahr später werden die ersten Teile hergestellt. Im Sommer 2005 kann mit dem Aufbau des Prototypen begonnen werden, und gleich anschliessend beginnt das dritte Team mit der Prototypenbereinigung, damit die SL1 Ende 2005 serienreif ist. Es ist eine sehr interessante Arbeit als Projektleiter. Man lernt sehr viele verschiedene Sachen zu bewältigen und muss nicht die Arbeiten erledigen, die einem vorgeschrieben

werden, sondern muss selber organisieren, was es noch zu tun gibt. Es ist auch nicht immer leicht den Überblick zu behalten über das ganze Projektteam und es geschehen auch Fehler, aber wie man immer so schön sagt: aus Fehlern lernt man!

Reto Ryser

## Die Bilder zeigen einen Querschnitt über die Entstehung der SL1.

- ① Das erste Projektteam beginnt 2003 mit den Phasen Lasten- und Pflichtenheft.
- ② An einem Variantenworkshop 2003 entstehen verschiedene Grobkonzepte.
- ③ Entwicklung der SL1 ab August 2004 im eigens dazu eingerichteten Büro.
- ④ Der Sagex-Prototyp wird begutachtet.
- ⑤ Pascal Wittwer montiert die B-Achse.
- ⑥ Jonathan Josi und Marc Bommeli montieren die Steuerung.
- ⑦ Die (unvollständigen) Projektteams vor dem Prototyp.
- ⑧ Reto Ryser und Jonathan Josi erklären Vertriebs-Mitarbeitern die SL1.
- ⑨ Die SL1 an der EMO 2005.
- ⑩ Das erste geschliffene Werkstück.

Die drei Projektleiter seit 2003, von links nach rechts: Reto Ryser, Reto Albertin, Stefan Glur.

